

→ SPECIAL: **Schleifen, Hartfeinbearbeitung** // Seite 33

→ **FAHRZEUGBAU**

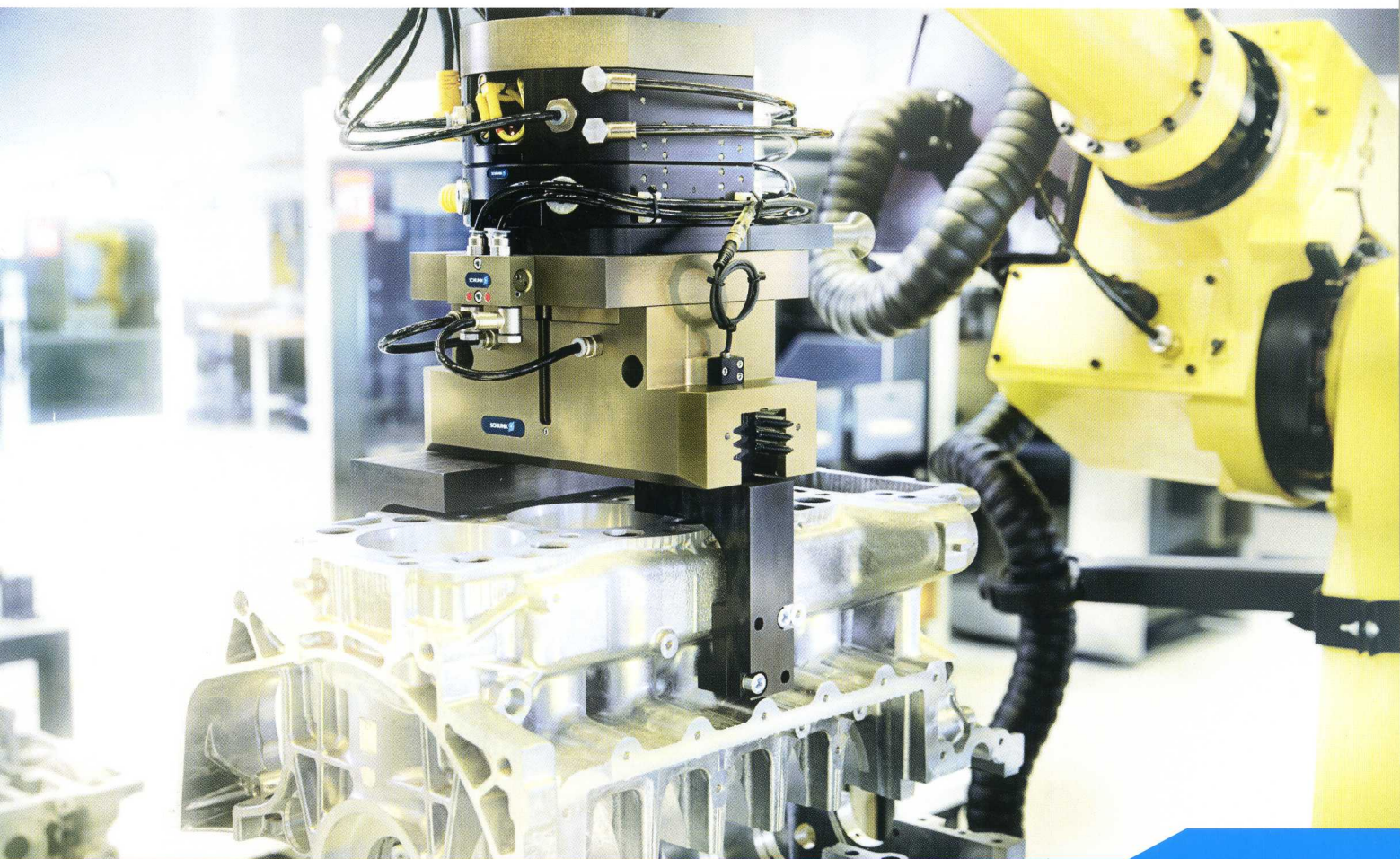
Spannmittel und Greifer sind maßgebliche Stellgrößen für die Produktivität // Seite 17

→ **VERZAHNEN**

Besondere Schleifschnecken vermeiden Temperaturspitzen beim Wälzschleifen // Seite 26

→ **CAM-SYSTEME**

Kürzere Programmier- und Einfahrzeiten bei höheren Verfügbarkeiten // Seite 77



Superior Clamping and Gripping

SCHUNK 

Branchenevent für KSS-Spezialisten

Gladiatoren im Ring

Das KSS-Forum, das im Dezember in Fellbach stattfindet, verspricht heiße Themen. Auf dem Podium wird die Frage »KSS oder MMS?« diskutiert.



1 Wichtige Themen rund um den Kühlschmierstoff werden im Dezember auf dem KSS-Forum im Mittelpunkt stehen



2 Der Daimler-Mann Sven Giesler ist seit mehreren Jahren als Tagungsleiter des Forums aktiv

→ Industrielle Anwendung, Leistungsfähigkeit und Pflege von Kühlschmierstoff-(KSS)-Systemen als Schlüsseltechnik der spanenden Metallbearbeitung stehen wieder im Mittelpunkt des 24. Kühlschmierstoff-Forums am 3. und 4. Dezember 2014 in Fellbach bei Stuttgart. Die deutschsprachige Fachkonferenz bietet KSS-Anwendern, vom Einzelanlagen-Kleinbetrieb bis zum Großkonzern mit zentraler Prozessstoff-Versorgung, sowie Kühlschmierstoff- und KSS-Anlagenherstellern die Gelegenheit, sich über neueste technische und regulatorische Entwicklungen zu informieren:

Synthetische KSS und das Dauerthema Reglementierung

Tagungsleiter Sven Giesler (Bild 2), der das Team Industrieschmierstoffe im Daimler-Werk Untertürkheim verantwortet, hat für dieses Jahr wieder zahlreiche Experten zusammengesammelt. Über synthetische Kühlschmierstoffe der neuesten Generation, die für die Bearbeitung von Aluminium geeignet sind, sprechen beispielsweise Hersteller und Anwender gemeinsam: Rüdiger Schwab, der als Produktmanager bei Fuchs Europe angestellt ist, und Ferti-

i VERANSTALTER

KSS-Forum 2014

3. und 4. Dezember 2014

Fellbach bei Stuttgart

www.kuehlschmierstoff-forum.de

gungsleiter Klaus Kasberger aus der Produktion des Automobilzulieferers Kaiser GmbH in Aicha.

Das Thema Reglementierung und vor allem die Alternativen zu Bor und Formaldehyd brennen allen KSS-Verantwortlichen unter den Nägeln. Deshalb nähern sich die Referenten diesem Thema aus ganz unterschiedlichen Richtungen. Wieder von Anwenderseite berichtet Thomas Wochner, bei ZF Friedrichshafen verantwortlich für Prozessstoffe in der Nutzfahrzeugtechnik. Er zeigt Alternativen für den Einsatz in zentralen KSS-Anlagen auf. Michael Rocker, Sachgebietsleiter Einwirkungen und Medien bei der Berufsgenossenschaft Holz und Metall, spricht über die Formaldehyd-Depotstoffe. Und Dr. Georg Pfeiffer, Head of Global EHS beim Schmierstoffhersteller Fuchs, stellt die Frage nach kennzeichnungsfreien KSS.

Ist die spanende Welt noch nass?

Christian Schmidt spricht über die Besonderheiten beim Auslegen der Prozesse und Werkzeuge für die Minimalmengenschmierung. Dr.-Ing. Michael Hager, Director Lubrication Technology bei Bielomatik Leuze, wird die MMS-Systeme und ihre Einsatzmöglichkeiten vorstellen. Gemeinsam mit Udo Günther vom Volkswagen-Werk in Salzgitter werden sie in einer Podiumsdiskussion die Pros und Contras der Minimalmengenschmierung und den oft gehörten Grundsatz »Die spanende Welt ist immer noch nass« beleuchten. Viele weitere Redner werden auf der zweitägigen Veranstaltung zu hören sein – dazu gibt es ausreichend Möglichkeit zum Austausch unter Experten.

Bei einer Exkursion am zweiten Veranstaltungstag bekommen die Besucher Einblick in die Fertigung und die eingesetzten KSS-Lösungen bei der Andreas Maier GmbH & Co. KG in Fellbach. Auf der begleitenden Fachausstellung werden unter anderem die Unternehmen Nynas GmbH, die Rösler Oberflächentechnik GmbH und die SensAction AG vertreten sein, die ihre Überwachungstools für Kühlschmierstoffe präsentieren wird. ■